



## AUSTRIAN MUSIC EXPORT - JAHRESRÜCKBLICK 2018

*Von Toursupport und Professionalisierungsmaßnahmen über internationale Vernetzung bis zu Festivalkooperationen: Im achten Jahr von Austrian Music Export, der gemeinsamen Exportinitiative von mica - music austria und dem Österreichischen Musikfonds, bleibt dank der Unterstützung internationaler Partner und zahlreicher Fördergeber wie der AKM/GFÖM, FAMA/WKO, go international – einer Initiative der WKO und des BMWFV sowie seitens IFPI/LSG, AUME/SKE Fonds, BMEIA, BKA und der Kulturabteilung der Stadt Wien die Palette an Unterstützungsangeboten für die heimische Musiklandschaft erfreulich hoch. Wie jedes Jahr blicken wir auch Ende 2018 zurück auf ein spannendes und abwechslungsreiches österreichisches Musikjahr.*

Mit der internationalen Spitzenförderung „**Focus Acts**“ konnte heuer von *Austrian Music Export* und dem Bundeskanzleramt bereits zum 4. Mal aufstrebenden heimischen Künstlerinnen und Künstlern ein Sprungbrett auf den internationalen Markt geboten werden. Ankathie Koi, Avec, Cari Cari, Hi5, Manu Delago und Shake Stew erhielten den mit jeweils 5.000 € dotierten Reisekostenzuschuss für Tourneen von Irland (AVEC) über die USA (Manu Delago) bis nach Mexico (Ankathie Koi). Im Rahmen der etablierten **Showcaseförderung** in Kooperation mit FAMA/WKO wurden internationale Liveaktivitäten von England über die USA bis Japan ermöglicht.

### POP / ROCK / ELECTRONIC

Erneut bildete von 17. - 20. Jänner das **Eurosonic Noorderslag Festival** den Jahresauftakt für *Austrian Music Export*. Avec, Ankathie Koi, Cari Cari, Hearts Hearts, Thirsty Eyes und Nihils präsentierten sich vor einem internationalen Fachpublikum und wurden infolge der Unterstützung des *European Talent Exchange Programm (ETEP)* von Festivals in ganz Europa gebucht. Die Gewinner des **XA Music Export Award 2017**, Cari Cari, landeten so auf Platz 6 der meistgebuchten ETEP Acts aus ganz Europa.

Das diesjährige Schwerpunktland, Portugal, führte *Austrian Music Export* von 11. - 14. April auf das **Westway Lab Festival**. Mit im Gepäck, die KünstlerInnen Avec, Cari Cari, Molly, Motsa und Leyya. Neben einer Austrian Heartbeats Reception mit Drinks und guter Musik „made in Austria“ organisierte *Austrian Music Export* internationale Speedmeetings und Präsentationspanels. Das Duo Cari Cari nützte auch die gebotene Möglichkeit einer Artist-Residency. Portugiesische Delegationen, spezifische Panels und Länderempfänge wurden im Oktober auch zu einem wichtigen Bestandteil von Waves Vienna 2018.

Zahlreiche Festivals boten im Lauf des Jahres eine Bühne für heimische KünstlerInnen und österreichische Empfänge. Das **MENT Ljubljana** präsentierte im Februar – aus mehr als 1500 Bewerbungen – gleich fünf Acts aus Österreich: 5K HD, Dorit Chrysler, Mavi Phoenix, Mother's Cake und Wandl. Ein Empfang und ein Meeting mit österreichischen VeranstalterInnen wurde von KünstlerInnen und Branchenkennern gerne genutzt, um das eigene Netzwerk um neue Kontakte zu erweitern. Von 9. - 18. März stellte Österreich eine Auswahl seiner innovativsten KünstlerInnen und Entrepreneurure aus Technologie und Kultur auf der *South By Southwest 2018* – kurz **SXSW** – vor. Fünf Bands, darunter Leyya und Kids N Cats, bot sich die seltene Gelegenheit, auf den Bühnen der wohl größten Kreativ- und Innovationsmesse der Welt ihr Bestes zu geben. Die Präsenz Österreichs auf der *SXSW* ist eine Initiative der *Außenwirtschaft Austria* in Kooperation mit *Austrian Music Export*, der *Creative Region Linz & Upper Austria* und der *Wirtschaftsagentur Wien*.

Erstmals ging es im April für eine Delegation der österreichischen Musikindustrie zu dem relativ jungen Showcase-Festival **Spring Break** nach Poznan. Hier präsentierten sich Molly, Nihils, Lea Santee, Mavi Phoenix und Arambo. Im Mai führte *Austrian Music Export* eine langjährige Kooperation mit dem **The Great Escape Festival** in Brighton weiter.

Aivery, Avec, Cari Cari, Mavi Phoenix und Mother's Cake bekamen die Gelegenheit, auf dem englischen Festival, das aufstrebende KünstlerInnen aus der ganzen Welt vereint, Kontakte zu einem der wichtigsten Musikmärkte zu knüpfen. Mavi Phoenix war auch im Rahmen des **Primavera Festival** zu sehen, das weiters Cari Cari und Wandl nach Barcelona lud. Die beiden vielversprechenden Acts spielten neben ihren Gigs im Festivalprogramm auch B2B-Showcases, die das geladene Publikum überzeugten. So bezeichnete der *Rolling Stone Italia* Cari Cari als „DIE Überraschung des Festivals“.

„EARS on Mumbai“ führte *Austrian Music Export 2018* erstmals bis nach Indien. In Person von Franz Hergovich nahm *Austrian Music Export* an dem Panel „Music Strategies – A Conversation with European Music Export Agencies“ und an Treffen mit zukünftigen Projektpartnern aus Asien teil, um eine künftige Zusammenarbeit auszuloten.

Von 19. - 22. September brach die heimische Musikbranche wieder zum **Reeperbahn Festival** nach Hamburg auf. Neben neun anderen KünstlerInnen (At Pavillon, Dives, Flut, Jugo Ürdens, Naked Cameo, Petrol Girls, Tents, The Crispies, Yukno) sowie den international besetzten Lomboy (BE/AT) und Ran (DE/AT) konnten auch Cari Cari ihr Exportjahr erfolgreich abschließen. Im Konferenzteil war Österreich u.a. durch Andreas Mahringer (Sendmate), Matthias Röder (Karajan Institut), Thomas Heher (Waves Vienna) sowie Ebru Düzgün (Ebow) und Marlene Bürgerkurator Engel (Hyperreality) vertreten. Dank der Zusammenarbeit mit der Hamburger Agentur *Factory 92* wurden mehr als 20 Radio- und Akustiksessions, Zusatzauftritte sowie zahlreiche Interviews und Medientermine umgesetzt. Die PR-Kampagne anlässlich des Reeperbahn Festivals wurde außerdem um die Einladung deutscher Medienvertreter zum **Popfest Wien** erweitert.

Ein jährlicher Fixpunkt der Internationalisierungsarbeit ist das **Waves Vienna Festival**. Hunderte nationale und internationale MusikexpertInnen, Organisatoren, Labeltreibende, Booker und MusikerInnen trafen tagsüber bei der *Waves Vienna Music Conference* zu Diskussion und Networking im Wiener WUK zusammen. 30 Bands aus Österreich präsentierten sich vor rund 900 Fachteilnehmern, darunter auch europäische RadiojournalistInnen der EBU-Stationen. Die gut besuchte *Austrian Heartbeats Delegates Tour* führte u.a. mit einem Showcase von At Pavillon in das Wiener Funkhaus zu Radio FM4. Am finalen Festivalabend wurde der zweite „XA - Music Export Award“ an die Indie-Rock Band DIVES verliehen.

## NEUE MUSIK

Im Bereich Neue Musik trägt die 2018 begonnene Zusammenarbeit mit den **Operadagen Rotterdam**, einem der renommiertesten Festivals für zeitgenössisches Musiktheater, bereits Früchte. Für 2019 ist ein Österreich-Schwerpunkt in Planung, bei dem verstärkt heimische Musiktheaterproduktionen vor internationalen VeranstalterInnen und ProduzentInnen in Form von Pitches und Showcases präsentiert werden können. 2018 konnten in Rotterdam Arbeiten von Peter Jakober, Klaus Lang und dem Duo Siedl/Cao, ausgewählt von Guy Coolen (Operadagen Rotterdam), Thomas Desi (Musiktheatertage Wien) und Veronica Kaup-Hasler (vorm. Kulturmanagerin), einem Fachpublikum vorgestellt werden. Diese drei Produktionen wurden zusammen mit sieben weiteren Arbeiten, die ebenfalls aus der Ausschreibung hervorgingen, im Juni im Rahmen eines Producers Meeting bei den **Musiktheatertagen Wien** vorgestellt. Die Organisation des Österreich-Schwerpunktes bei den Operadagen Rotterdam wird 2019 erneut mit den Musiktheatertagen Wien verknüpft und so der stattfindende Austausch intensiviert.

Im November widmete sich eine Podiumsdiskussion in Wien dem Thema „Concert Promotion and Risk-Taking“. In Kooperation mit **Wien Modern** setzten die Diskussion und ein angeschlossener Netzwerkempfang verstärkt auf internationale Vernetzung. KonzertveranstalterInnen und KuratorInnen aus ganz Europa diskutierten die Themen Risikobereitschaft und Sicherheitsdenken im Konzertbetrieb. Auch dieses Format soll 2019 ausgebaut und verstärkt VeranstalterInnen zu Netzwerkevents in Kombination mit Konzerten in kleiner Besetzung geladen werden.

## JAZZ UND WELTMUSIK

Die **jazzahead!** in Bremen, eine der wichtigsten internationalen Fachmessen für Jazz, präsentierte im April Lukas Kranzelbinder und seine Band Shake Stew, die in der Szene ordentlich Staub aufwirbelten.

*Austrian Music Export* beteiligte sich in Person von Fachreferent Helge Hinteregger an einem Meeting des **EJN – Europe Jazz Network** sowie an der 5. **European Jazz Conference** in Lissabon (PT).

Im Juni war Österreich erstmals am **INJAZZ Festival** in Rotterdam stark vertreten. Das Festival, dessen Publikum sich aus akkreditierten VertreterInnen der internationalen Jazz- und der Weltmusikszene zusammensetzt, richtete einen Fokus auf die Musik der Länder Österreich, Schweiz und Italien. In dem Panel „Jazz in Austria“ diskutierten Tina Heine (*Jazz & The City*), Helge Hinteregger (*mica – music austria, Austrian Music Export*), Mario Steidl (*Jazzfestival Saalfelden*) und Alfred Vogel (*Bezaubert/Boomslang Records*). Martina Laab (*IG World Music Austria*) war zudem als Gastrednerin geladen. Musikalisch wurde Österreich von Woody Black 4 und Exit Universe gebührend vertreten.

In Zusammenarbeit mit dem **Jazzfestival Saalfelden** (23.-27. August) rückte *Austrian Music Export* einmal mehr die lokale Jazzszene in den Mittelpunkt und brachte zehn VeranstalterInnen aus ganz Europa zu dem Festival mit internationaler Strahlkraft. Zum Auftakt organisierte *Austrian Music Export* ein internationales Get-Together, bei dem die österreichischen Musikschaaffenden die geladenen Festivals, Presse und Fördergeber kennenlernen konnten. Auf den unterschiedlichen Bühnen - von der Almbühne bis zur großen Konzertbühne - lieferten die herausragenden heimischen Nachwuchsbands aus Jazz und Weltmusik spannende Showcases und große Konzerte. Im Programm der 39. Ausgabe fanden sich Little Rosies Kindergarten, Schmieds Puls, Orges & The Ockus-Rockus Band, Fainschmitz, Synesthetic 4, Shake Stew, Die Strottern und Dobrek Bistro, sowie, zur Eröffnung, der Saxofonist Ulrich Drechsler mit den KünstlerInnen Clara Luzia, Özlem Bulut, Yasmin Hafedh, Peter Zirbs, Simon Raab, Judith Ferstl und Judith Schwarz.

Auch im Rahmen von **Jazz & The City Salzburg** betreute *Austrian Music Export* heuer die Einladung internationaler Promoter, darunter *BMC/Budapest (HU)*, *Jazzfestival Berlin (GER)*, *Jazzfestival Münster (GER)*, *Feel.Jazz Hamburg (GER)*, *All About Jazz (NL)* und das *Jazzfestival Manchester (UK)*. Anfang November wurde erstmals in Finnland der Fokus auf Jazz aus Österreich gerichtet. An seinem Eröffnungsabend widmete sich das **Tampere Jazz Happening** den Formationen Mario Rom's Interzone, Kompost3 und Elektro Guzzi.

Zum Jahresabschluss folgten der Einladung zur dritten Ausgabe von **Kick Jazz** insgesamt 21 internationale FestivalveranstalterInnen. Das Porgy&Bess erwies sich abermals als starker Partner, dessen Gastfreundschaft und internationales Standing das Kick Jazz als wichtiges Showcaseevent für die heimische Nachwuchsszene erst ermöglicht. Auf der Bühne des renommierten Jazzclubs lieferten unter anderem BartolomeyBittmann, Synesthetic 4, Golnar & Mahan und das Roman Britschgi Quintett erstklassige Shows.

## AUSBLICK 2019

Neben dem Blick zurück gilt es auch einen Blick voraus zu werfen: Wie immer beginnt das Jahr für *Austrian Music Export* im Jänner beim holländischen Eurosonic Festival – diesmal mit Auftritten von neun heimischen KünstlerInnen: 5K HD, At Pavillon, AVEC, Dorian Concept, Mavi Phoenix, MOLLY, Naked Cameo, Petrol Girls und Thorsteinn Einarsson. Im Rahmen des Festivals wird 2019 der neu ins Leben gerufene europäische Musikpreis „*Music Moves Europe Talent Award*“ vergeben. Mit drei nominierten KünstlerInnen führte Österreich dabei die Rangliste gemeinsam mit Frankreich und Belgien an. In Holland werden nun AVEC und Stelartronic ihre Preise als Gewinner in den Kategorien Singer/Songwriter bzw. Electronic entgegen nehmen können.

---

weitere Informationen: [www.musicexport.at](http://www.musicexport.at)  
[www.musicaustria.at](http://www.musicaustria.at) | [www.musikfonds.at](http://www.musikfonds.at)

